

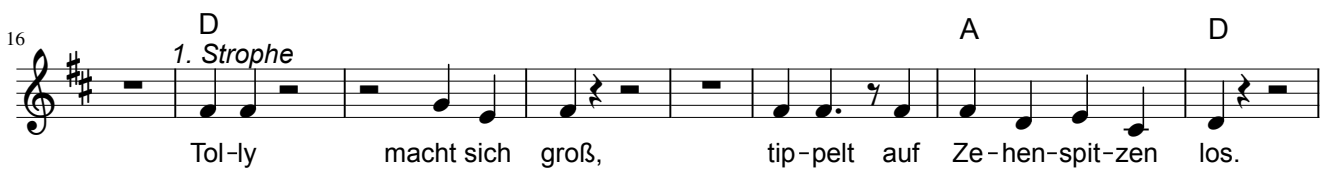
Liederturnen
mit Tolly Turnmaus



Notenblätter

Tolly Turnmaus

T und M: Stephanie Ackermann



2. Tolly greift nach dem Speck, springt ganz hoch und schnappt ihn weg!
 Tolly muss rückwärts gehn, dann kann die Katze sie nicht sehn.
3. Tolly will hoch hinauf, klettert die Mäuseleiter rauf.
 Tolly nimmt kräftig Schwung und macht einen großen Sprung.
4. Tolly macht Hampelmann, toll, was Tolly alles kann!
 Tolly hebt ein Bein und steht ganz still, so wie ein Stein.

Schlussrefrain:

Tolly, Tolly Turnmaus. Tolly, Tolly ruht sich jetzt aus.
 Tolly kuschelt sich ein, im Mäusebett schläft sie gleich ein.

Tolly liebt Sport

Text und Melodie: Stephanie Ackermann

Capo 1. Bund

Intro

D Bm G A D Bm G

Na na-na, na na-na, na-na-na na. Na-na-na. Na na-na, na na-na, na-na-na-na.

8 1. Strophe

A D Bm G A D Bm

Hast du's schon ge - hört, al - le spre - chen von ihr. Sie ist ein flin - kes und nied - lich - es

15 G A D Bm G A D

Na - ge - tier. Streckt die ro - sa Na - se nach A - ben - teu - ern aus. Ja, das ist Tol - ly die

22 Bm G A D Bm G A

Refrain

Turn - maus, Tol - ly die Maus. Tol - ly liebt Sport. Sie rennt gern um die Wet - te

29 D Bm G A D Bm G

Tol - ly liebt Sport. Sie springt bis an die Dec - ke. Tol - ly liebt Sport, an je - dem Ort und al - le

36 A D Bm G A D Bm G

ma - chen mit. U - uh. Tol - ly liebt Sport. Sie schüt - telt ih - re

44 A D Bm G A D Bm

Ar - me. Tol - ly liebt Sport. Biegt sich wie `ne Ba - na - ne. Tol - ly liebt Sport, an je - dem

51 G A D Bm G A D Bm

Interlude

Ort und al - le ma - chen mit. U - uh. Na na-na, na na-na,

59 G A D Bm G A

na - na - na na. Na - na - na. Na na - na, na na - na, na - na - na - na.

Wir turnen durch das Jahr

T und M: Stephanie Ackermann

Refrain D D G D D



Wir lau - fen und ren - nen und tur - nen durch das Jahr. Wir hüpfen und

7 D G D D D G



sprin-gen, das ist doch son-nen - klar! Wir lau - fen und ren - nen und tur - nen durch die

13 Hm D D G D *1. Strophe*



Welt. Wir hüpfen und sprin-gen so wie es uns ge-fällt! Im

18 A D A Hm G D



Früh-ling, da pflück-ken wir ei-nen Blu-men - strauß. Pflück, pflück, pflück!

24 A Hm G D A Hm



Pflück, pflück, pflück! Im Früh-ling, da pflück-ken wir ei-nen Blu-men - strauß.

30 G D A D



Pflück, pflück, pflück! Pflück, pflück, pflück!

2. ./: Im Sommer, da schwimmen wir in dem Badensee.
Schwimm,schwimm,schwimm! Schwimm, schwimm, schwimm! ./
3. ./: Im Herbst, ja da tanzen wir, wie ein Blatt im Wind.
Tanz, tanz, tanz! Tanz, tanz, tanz! ./
4. ./: Im Winter, da stapfen wir durch den tiefem Schnee.
Stapf, stapf, stapf! Stapf, stapf, stapf! ./
5. ./ Und ist das Jahr vorbei, dann ruhen wir uns aus. Ruh, ruh, ruh! Ruh, ruh, ruh!
Und ist das Jahr vorbei, dann ruhen wir uns aus. Ruh, ruh, ruh! Augen zu!

Astronautenmäuse

Text und Melodie: Stephanie Ackermann

The musical score is written for a single melodic line in 4/4 time. It consists of five staves of music with corresponding lyrics underneath. Chords are indicated by letters (C, G, Am, F) above the notes. The lyrics are: Refr.: Wir sind die Mi - ni - As - tro - nau - ten - mäu - se, in un-sern Mi - ni - mi - ni - mi - ni - Ra - ke - ten. Wir flie-gen im-mer, im-mer, im-mer wei- - ter ins All, mit ei-nem lau-ten Knall und lan-den ü-ber-all. 1. Und wir be-tre-ten den Gum-mi-Pla - ne-ten. Boing, boing, boing, wir hüpf-en los. Boing, boing, boing wir hüpf-en los. Boing, boing, boing, boing. Wir sind die

Refr.: Wir sind die Mi - ni - As - tro - nau - ten - mäu - se, in un-sern

Mi - ni - mi - ni - mi - ni - Ra - ke - ten. Wir flie-gen im-mer, im-mer, im-mer wei-

- ter ins All, mit ei-nem lau-ten Knall und lan-den ü-ber-all. 1. Und wir be-

tre-ten den Gum-mi-Pla - ne-ten. Boing, boing, boing, wir hüpf-en los. Boing, boing, boing

wir hüpf-en los. Boing, boing, boing, boing. Wir sind die

Intro: Anzug - check!
Stiefel - check!
Helm - check!
Sauerstoff - check!
10, 9, 8, 7, 6, 5, 4, 3, 2, 1, ...

2. Und wir betreten den Rückwärts-Planeten: Rückwärts geht es hier voran.
Schritt für Schritt im Rückwärtsgang. Rückwärts geht's voran.

3. Und wir betreten den Krabbel-Planeten. Auf vier Beinen krabbeln wir,
wie ein kleines Krabbel-Tier. Eins, zwei, drei, vier.

4. Und wir betreten den Farben-Planeten. Malen alles kunterbunt.
Malen alles kunterbunt. Regenbogen-bunt.

Schluss: Wir sind die Mini-Astronautenmäuse, in unsern Mini-mini-mini-Raketen.
Wir nehmen Kurs auf die Erde und fliegen zurück,
nach Hause Stück für Stück, nach Hause - so ein Glück!

Wackel-Blues

T und M: Stephanie Ackermann

Refrain

E E E

Das ist der Wi - Wa - Wa - ckel Blues, da steh - en wir auf

4 E A A E

ei-nem Fuß, da wa-ckeln wir mit un-serm Po und hüpf-en da - bei

8 E H7 A E

wie ein Floh! Das ist der Wi - Wa - Wi - Wa - Wa - ckel Blues.

13 *1. Strophe* E E E E A

Nicht be - we - gen! Mit dem Kopf wa - ckeln! Nicht be - we - gen!

18 A E E H7

Mit den Fing - ern zap - peln! Das ist der Wi - Wa -

22 A E

Wi - Wa - Wa - ckel Blues.

2. Nicht bewegen! - Mit den Schultern wackeln!
Nicht bewegen! - Mit den Armen zappeln!

3. Nicht bewegen! - Mit den Ohren wackeln!
Nicht bewegen! - Mit den Beinen zappeln!

Viele bunte Luftballons

T und M: Stephanie Ackermann

Refrain

E H7 E A H7 E H7

Luft, Luft, Luft - bal-lon! Vie-le, vie-le bun-te Luft - bal-lons.

9 E H7 E A H7 E

Luft, Luft, Luft - bal-lon! Vie-le, vie-le bun-te Luft - bal-lons.

17 *Strophe* A H7 E A H7 E H7

Schau dir sei-ne Far-be an.

25 A H7 E A H7

Und wie gut er flie-gen kann, wie gut er flie-gen kann!

A H7 E A / H7 / E / H7
 2. Halt ihn fest und wirf ihn rauf.
 A H7 E A H7
 Und dann fang ihn wieder auf, dann fang ihn wieder auf!

A H7 E A / H7 / E / H7
 3. Tupf ihn mit den Fingern an.
 A H7 E A H7
 Schau wie gut er hupfen kann, wie gut er hupfen kann!

A H7 E A / H7 / E / H7
 4. Stups ihn mit den Füßen an.
 A H7 E A H7
 Weißt du ob er rollen kann, ob er rollen kann?

A H7 E A / H7 / E / H7
 5. Kannst du ihn auch balancieren?
 A H7 E A H7
 Höchste Zeit es zu probieren, jetzt kannst du's ausprobieren!

A H7 E A / H7 / E / H7
 6. Rubbel ihn an deinen Haaren.
 A H7 E A H7
 Er wird elektrisch aufgeladen, elektrisch aufgeladen!

Frühjahrsputz

T und M: Stephanie Ackermann

Refrain

C F C G7

Heu - te ist Früh-jahrs-putz, heu - te ja - gen wir den Schmutz!

5 C F C G7 C

Auf dem Schrank, un - term Bett, hat er sich ver - steckt.

9 C G7 C Dm G7

Al - ler Schmutz ist weg! Di - cker Staub auf dem Re - gal,

13 C C F C Dm C

ist uns heu - te nicht e - gal. Wi - schen hin, wi - schen her,

17 G7 C

das ist gar nicht schwer!

Dm G

2. Schaut euch mal die Fenster an,
C C
da sind viele Flecken dran.
F C Dm C
Putzen wir mit Wasser weg,
G7 C
auch den letzten Fleck!

Dm G7

3. Auf dem Boden liegt viel Dreck,
C C
sagt, wie kriegen wir den weg?
F C Dm C
Mit den Füßen schrubben wir.
G7 C
Alles sauber hier!

Feuer, Wasser, Sturm

Text und Melodie: Stephanie Ackermann

Refrain:

Feu - er! Feu - er! Was - ser! Was - ser! Feu - er, Was - ser, oh_____

5 D A Hm G A
Feu - er, Was - ser, Sturm_! Don - ner, Blitz und Kau - gum - mi!

9 D A Hm G A
Feu - er, Was - ser, Sturm_! Und nach Re - gen kommt der Son - nen - schein, wie

13 A7 Fine D 1. Strophe: Hm A Hm A
kön - te es auch an - ders sein_? Bei Feu - er nimmst du ei - nen Schlauch und

17 Hm A D A D A
löscht die Flam - men in den Eck - en aus. Bei Was - ser steigst du auf

20 Hm G G G A D.C. al Fine
et - was drauf, bei Sturm legst du dich auf dei - nen Bauch.

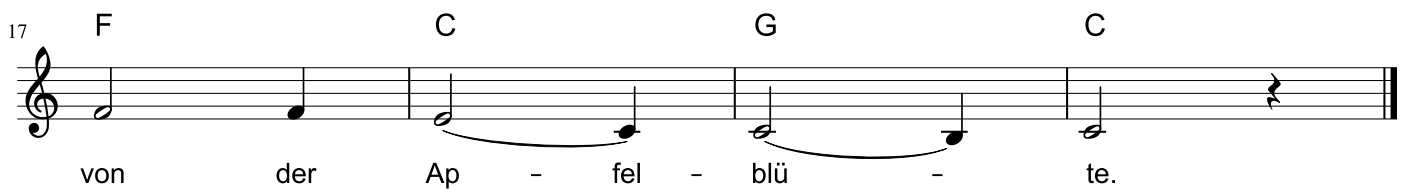
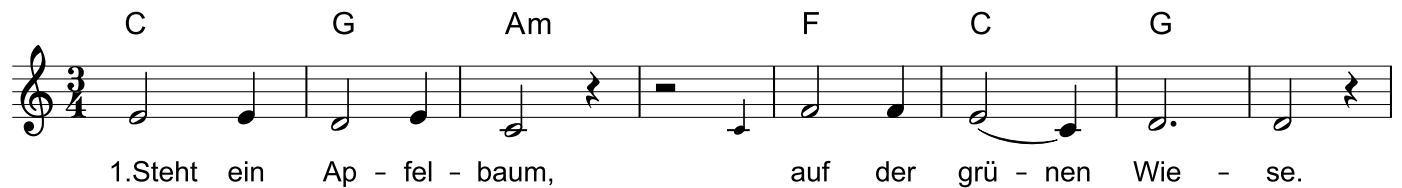
23 D 2. Strophe: Hm A Hm A Hm A
Bei Don - ner hältst du dei - ne Oh - ren zu, setzt dich hin und

27 D A D A Hm G
tram - pelst da - zu. Bei Blitz wird der Hock - stand an - ge - wandt. Bei

30 G G A D.C. al Fine
Kau - gum - mi klebst du an der Wand.

Apfelbaum

T und M: Stephanie Ackermann



C G Am
 2. Träumt tagaus, tagein,
 F C G
 bei Sonne, Wind und Regen.
 C G Am
 Nachts im Mondenschein,
 F C G Am
 unterm Sternenreigen,
 F C G C
 unterm Sternenreigen.

C G Am
 3. Steht ein Apfelbaum,
 F C G
 im weißen Blütenkleide.
 C G Am
 Prächtig anzuschauen,
 F C G Am
 eine Bienenweide,
 F C G C
 eine Bienenweide.

C G Am
 4. Tage ziehn ins Land,
 F C G
 Blüten längst verschwunden,
 C G Am
 grün und rot und rund,
 F C G Am
 hab ich Äpfel gefunden,
 F C G C
 hab ich Äpfel gefunden.

Seifenblasen-Tanz

T und M: Stephanie Ackermann

1. Es ist fast wie Zau - ber - ei, pus - te sanft und 1, 2, 3,
2. Sei - fen - bla - sen stei - gen auf, sprin - ge hoch und fang sie auf.

5 wächst sie lang - sam kun - ter - bunt: die Sei - fen - bla - se ku - gel - rund.
Blit - ze - schnel - le, 1, 2, 3, da plat - zen sie, o - wei - o - wei.

10 Refrain: Sei - fen _____ bla - sen Tanz, bun - ter _____ Far - ben - glanz. O - o - o -

17 oh! Durch die Lüf - te schwe - re - los, komm wir flie - gen los! !

22 Sei - fen - bla - sen, klein und groß, 1. G schwere - los.

26 2. G Schwere - los, schwe - re - los.

35 C Zwischenteil G Am G C G
Sei - fen - bla - sen groß und klein, la - den dich zum Träumen

41 Am G C G Am G C
ein. Lan - den sie ganz sanft und weich, blickst du in ihr

48 G Am G
Zau - ber - reich.

Der wilde Herbst

T und M: Stephanie Ackermann

1. Strophe

Vie - le bun - te Blät - ter, nas - ses Re - gen - wet - ter.

5

Von den Bäu - men fal - len Nüs - se und Kas - tan - ien.

9

Refrain

All das bringt der wil - de, wil - de Herbst.

13

All das bringt der wil - de, wil - de Herbst.

2. Weiße Nebelwände, morgens kalte Hände.

Sturm und Nieselregen, Laub auf allen Wegen.

3. Mittagssonnen-Wärme, laute Vogelschwärme.

Abends ist es dunkel, überall Gefunkel.

4. Frischen Pflaumenkuchen, musst du mal versuchen.

Eine Kürbissuppe, für die ganze Gruppe.

Eine kleine Fledermaus

Stephanie Ackermann

$\text{♩} = 80$
Em H7 Em H7

1. Ei - ne klei - ne Fle - der-maus, schläft in ei - ner Höh - le aus.

5 Em Am H7 Em Em
Kommt die Nacht, ist sie wach und flat - tert kreuz und quer. 2. Ei - ne zwei - te

10 H7 Em H7 Em
Fle - der-maus, schläft in die - ser Höh - le aus. Kommt die Nacht,

14 Am H7 Em Em
sind sie wach und flat - tern kreuz und quer. Flat - ter, flat - ter,

18 H7 Em H7 Em
Fle - der - mäu - se, zieh - en gro - ße Flat - ter - kreis - se. Kommt die Son - ne,

22 Am H7 Em H7 Em H7
schla - fen sie ein und träu - men Mon - den - schein.

3. Und noch drei, vier Fledermäuse, schlafen dort auf ihre Weise.
Kommt die Nacht sind sie wach und flattern kreuz und quer.
Flutter, flutter, Fledermäuse, ziehen große Flatterkreise.
Kommt die Sonne, schlafen sie ein und träumen vom Mondenschein.
4. Und noch viele Fledermäuse, schlummern dort ganz still und leise,
kommt die Nacht, sind sie wach und flattern kreuz und quer.
Flutter, flutter, Fledermäuse, ziehen große Flatterkreise.
Kommt die Sonne, schlafen sie ein und träumen vom Mondenschein.
5. Und für tausend Fledermäuse, ist die Höhle ihr Zuhause,
kommt die Nacht, sind sie wach und flattern kreuz und quer.
Flutter, flutter, Fledermäuse, ziehen große Flatterkreise.
Kommt die Sonne, schlafen sie ein und träumen vom Mondenschein.

Eiszeit

T und M: Stephanie Ackermann

8 *Refrain* Dm Dm

Eis - zeit, Eis - zeit. Eis - zeit,

3 Dm Dm

Eis - zeit! Jetzt kommt die, jetzt kommt die, jetzt kommt die

5 *1. Strophe* Gm Dm Gm

Mach dich be - reit, gleich ist es so - weit. Sie bricht he - rein und friert

8 Dm Gm Dm

al - les ein. Dann gibt's kei - ne Wa - ckel - o - der Zap - pe - lei!

11 B C

Mach dich be - reit! (Eins, zwei, drei.) Mach dich be - reit! (Jetzt kommt die)

2. Die Kälte, sie kriecht in dich hinein.
 Gm Dm
 Da hilft kein Wegrennen oder Schreien.
 Gm Dm
 Dann gibt's keine Wackel- oder Zappelei!
 B
 Gleich frierst du ein! (Eins, zwei, drei.)
 C
 Gleich frierst du ein! (Jetzt kommt die)

3. Das Wasser gefriert zu ewigem Eis.
 Gm Dm
 Die Welt erstrahlt in glitzerndem Weiß.
 Gm Dm
 Dann gibt's keine Wackel- oder Zappelei!
 B
 Es ist soweit! (Eins, zwei drei.)
 C
 Es ist soweit! (Jetzt kommt die)